





Themenlandkarte zur Dauer des allgemein bildenden Gymnasiums

Auswirkungen G8/G9 auf das gesamte Schulsystem

„Auszeit“/Gap-Jahr
Unterschiede Stadt und Land
Unterschiede Jungen und Mädchen
Lernbedingungen, Art des Unterrichts
mentale und soziale Reife / Gesundheit
kognitive Reife für Lerninhalte
Möglichkeiten für außerschulisches Engagement / Ehrenamt, Auslandsaufenthalte, Projektwochen
psychische und mentale Belastung
Coronafolgen, z.B. Wissenslücken
Rahmenbedingungen für die Schülerinnen und Schüler
Zahlen in BW
Entwicklung der Standorte (allg. bildende Gymnasien, berufliche Gymnasien, Gemeinschaftsschulen mit gymnasialer Oberstufe)
Entwicklung von Schülerzahlen und Übertrittszahlen / Unterschiede zwischen Stadt und Land
Vergleich der Abiturdurchschnitte G8 und Modellschulen G9 sowie gymnasiale Oberstufe Gemeinschaftsschulen („gleiches Abitur“)
Quote der Nichtversetzten / Wechsel auf andere Schularten (auch Vergleich G8 mit G9-Modellschulen)

Bildungspläne / Bildungsqualität

„Neue Lernkultur“
Unterschiede zwischen den Bildungsplänen für G8 und G9- Modellschulen
Menge der Inhalte
Studier- und Ausbildungsfähigkeit
Anforderung durch KI / Entwicklungen des 21. Jahrhunderts
265 Jahreswochenstunden (Abitur), Beschluss der KMK
Abituraufgaben
Bildungspläne / Bildungsqualität

Rolle des allgemein bildenden Gymnasiums

Aufgabe: Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler
Handwerk, Pflege und andere „Mangelberufe“ brauchen kein Abitur
Gymnasium im gesamten Schulsystem (Vielfalt der Möglichkeiten, die Hochschulreife zu erlangen)
Gründe für Beliebtheit
Rolle des allgemein bildenden Gymnasiums

Abiturstandards bundesweit / Übergang Hochschule

„Benachteiligung“ zu SuS aus G9-Bundesländern
G9 erspart Vor-Semester
Bologna-Prozess
Anforderungen der Hochschulen an Studierfähigkeit
Vergleichbarkeit der Abschlüsse bei G8 und G9
Vergleichbarkeit der Abschlüsse (KMK)
Abiturstandards bundesweit / Übergang Hochschule

Umsetzungsoptionen G8/G9

Individuelles Auslandsjahr
Schulwege auf dem Land sehr lange
Anschlussmöglichkeiten nach dem Schulabschluss, z.B. FSJ
Auslandsjahr in Schulzeit / nach dem Abitur
Während der Schulzeit: Zeit für Entwicklung / Außerschulisches: Sport, Musik, Ehrenamt
Persönlichkeitsentwicklung
Wohnortwechsel
Abitur-Prüfung
Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern
Bedürfnisse von Eltern

Einmal-Effekt: Auswirkung des fehlenden Jahrgangs bei Einführung G9 auf...

Arbeitszeit und unterrichtsfremde Tätigkeiten
Klassenteiler reduzieren
Veränderungsbereitschaft
Fortbildung / Qualifizierung
Anforderungen an die Schülerinnen und Schüler
Attraktivität des Lehrkräfteberufs
Besoldung
Überstunden / Krankheit
Personalplanung
Lehrkräfte- / Fachkräftemangel
Bedürfnisse von Lehrkräften
Einmal-Effekt: Auswirkung des fehlenden Jahrgangs bei Einführung G9 auf...
Ausbildungsbetriebe
Hochschulen
Ehrenamt / FSJ etc.

Wissenschaft

Empirische Studien: Stresserleben, Freizeitverhalten, pubertätsbedingte Herausforderungen / Entwicklungspsychologie
Studien: Vergleich G8/G9 (pro / contra und überwiegender Forschungsstand)
Leistungs-Studien (VERA 8, Vergleichsstudien: PISA, Abitur)
Studien zu Herausforderungen im gesamten Bildungssystem

G8/G9-Vergleich national und international

G8/G9-Struktur bei „erfolgreichen“ Ländern nach PISA-Studie
G8: überwiegender Standard in Ostdeutschland, europaweit & weltweit
Rückkehr zu G9: Trend in westdeutschen Flächenländern

Wirtschaft

Übergang ins Berufsleben / Ausbildungsfähigkeit
Anforderungen und Erwartungen auf dem Arbeitsmarkt / Future Skills
Arbeitskräfte- / Fachkräftemangel
Duale Ausbildung
Verfügbarkeit für den Arbeitsmarkt

Politischer Rahmen

Rolle der Bundesländer / Vorgaben der KMK
Volksantrag
Koalitionsvertrag der Landesregierung
Weiteres Vorgehen
weitere Dialogformate, um Bildung breit zu diskutieren
steigendes Renteneintrittsalter

Ressourcen

Vergleich der für G8 bzw. G9 benötigten Finanzmittel
Bedarf an zusätzlichen Lehrkräften am Gymnasium bei G9
„Konnextät“: Land muss ggf. Mehrkosten der Kommunen übernehmen
Transparenz über Finanzmittel (aktuell und künftig) für den Bildungsbereich / für die Ausstattung der Gymnasien

Umsetzungsoptionen G8/G9

G9 flächendeckend an allgemein bildenden Gymnasien
G8 modifizieren und Ausbau von Bestehendem (Modellschulen, gymnasiale Oberstufe an Gemeinschaftsschulen, berufliche Gymnasien)
Option für spätere Entscheidung zwischen G8 und G9
Jetziges System beibehalten (G8 und bestehende G9-Optionen)
Wahl zwischen G8 und G9 an allgemein bildenden Schulen
„Abitur im eigenen Takt“
Schulräume (Kosten für Schulträger, Schulhausbau)
Verteilung der Finanzmittel zwischen den Schularten und den Förderungen
Ressourcen-Gerechtigkeit: Finanzplan des Landes
Bei knappen Haushaltsmitteln: Festlegung von Prioritäten

Bildungs-Gerechtigkeit im Zusammenhang mit G8/G9

Soziale Nachteile bei G8: z.B. Nachhilfekosten
Zusammenhang mit sozialer Herkunft
Unterschiede in der Entwicklung von Jungen und von Mädchen
Förderung Leistungsstarker vs. Breitenförderung
Förderung in Unter- und Mittelstufe, Entlastung in der Oberstufe
Inklusionsmöglichkeiten